

ECHTES (GEFLECKTES) LUNGENKRAUT (*Pulmonaria officinalis*)

FAMILIE: Raublattgewächse (*Boraginaceae*)



PFLANZENMERKMALE: Die Pflanze wird bis zu 30 cm hoch. Die Stängel sind unverzweigt, locker borstig behaart und erscheinen gleichzeitig mit der grundständigen Blattrosette. Die Blätter sind wechselständig und je nach Unterart sind die während der Blüte- und Fruchtzeit entstehenden Blätter deutlich weiß gefleckt oder auch ungefleckt. Sie sind etwa 10 cm lang, eiförmig, zugespitzt, am Grund schwach herzförmig und in den Stiel verschmälert, oberseits dicht behaart, unterseits bläulichgrün und weniger behaart. Die Blüten sind zu Beginn rosa und färben sich dann blau bis blauviolett. Sie stehen in endständigen drüsig behaarten Wickeln. Der Kelch ist röhrig-glockig und bis zu einem Drittel in 5 Kelchzähne gespalten. Die trichterförmige Blütenkrone ist kahl, aber mit Haarring in der Blütenröhre. Die 5 Staubblätter sind in der Mitte der Blütenröhre an diese angewachsen und ragen aus der Blüte nicht heraus. Der Fruchtknoten ist oberständig.

LEBENSDAUER: ausdauernd.

BLÜTEZEIT: März bis Mai.

STANDORT: Laubwälder, Gebüsche; schattige Uferbereiche.

VORKOMMEN: verbreitet; in den Alpen bis ca. 1200 m.

BEMERKUNGEN: Wegen der langen Blumenkronröhre ist der Nektar nur Hummeln und Faltern zugänglich. Aufgrund der Fleckung der Blätter hat das Kraut auch seinen Namen, außerdem wurde es bei Entzündungen der oberen Luftwege verwendet.